

Gemeinderatssitzung 26. November 2016

01. Tagesordnungspunkt

Festsetzung der Anzahl der Beisitzer der Gemeinde-, Sprengel- und Sonderwahlbehörde(n) sowie Aufteilung der Anzahl der Beisitzer der örtlichen Wahlbehörden unter Berücksichtigung der verhältnismäßigen Stärke für die Gemeinderatswahlen am Sonntag, den 28. Februar 2016

Gemäß §§ 13 Abs. 3 und 14 Abs. 3 Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 – TGWO 1994 idgF. hat der Gemeinderat die Anzahl der Beisitzer für die Gemeindewahlbehörde und Sprengelwahlbehörden mit Beschluss festzulegen. Nach §§ 13 Abs. 2 und 14 Abs. 2 TGWO 1994 können dies zwischen drei bis acht Beisitzer pro Wahlbehörde sein.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass folgende Aufteilung der Beisitzer für die Gemeinde- und Sprengelwahlbehörden anlässlich der Gemeinderatswahl am 28.2.2016 beschlossen wird:

Gemeindewahlbehörde: 4 Beisitzer = 3 ÖVP + 1 SPÖ

Sprengelwahlbehörden: 4 Beisitzer = 3 ÖVP + 1 SPÖ

Und die gleiche Zahl an Ersatzmitgliedern.

Die Sonderwahlbehörde ist per Gesetz mit 3 Beisitzern = 3 ÖVP festgelegt.

Der **Antrag** auf Festsetzung der Anzahl und die Aufteilung der Beisitzer der Gemeindewahlbehörde und der Sprengelwahlbehörden mit 4 Beisitzern (3 ÖVP und 1 SPÖ) und der Sonderwahlbehörde mit 3 Beisitzern (3 ÖVP) wird **einstimmig** angenommen.

02. Tagesordnungspunkt

Müllabfuhrgebühren ab 1.1.2016

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt-, Natur- und Energieangelegenheiten haben ihrer Sitzung vom 14.10.2015 festgestellt, dass aufgrund der tatsächlichen Steigerung der Kosten für den Transport und die Deponierung des anfallenden Mülls im Jahr 2016 eine Valorisierung der Grundgebühren und weiteren Gebühren notwendig ist. Im Gemeinderatsakt liegt eine Tabelle über die Müllabfuhrgebühren 2016 auf. Die Anpassung erfolgt mit 1.1.2016 bis auf weiteres.

Gemeinderat Thaler stellt den **Antrag**, sowohl die Grundgebühren und auch die weiteren Gebühren (Müllabfuhrgebühren) – so wie vorgetragen bzw. laut vorliegender Liste – ab 1.1.2016 bis auf weiteres um 1,52 % zu erhöhen. **Einstimmig**.

03. Tagesordnungspunkt

Kooperationsvereinbarung Freizeitticket

Die Kooperationsvereinbarung zwischen der Marktgemeinde Völs und dem Kartenverbund Freizeitticket Tirol wurde vom Gemeinderat am 10.9.2013 beschlossen. Nach

der zweiten Saison wird uns eine Erhöhung der Pauschalentschädigung auf € 10.000,00 zzgl. MWSt. angeboten (bisher € 8.500,00).

Gemeindevorstand Geiler stellt den **Antrag**, dass der vorliegenden Kooperationsvereinbarung mit der Freizeitticket Tirol Ges.m.b.H. die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig.**

04. Tagesordnungspunkt

Antrag Bürgermeisterliste Erich RUETZ, Völser Volkspartei - Einrichtung eines Shuttle-Service für Senioren

Mit Antrag vom 16.10.2015 hat die Bürgermeisterliste Erich RUETZ, Völser Volkspartei zur Steigerung der Mobilität für ältere Menschen die Einrichtung eines Shuttle-Service für SeniorInnen beantragt. Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales - Gesundheitsvorsorge - Senioren - Frauen haben in ihrer Sitzung vom 19.10.2015 diesen Antrag behandelt.

Gemeindevorständin Neumair stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge zustimmen, dass € 10.000,00 für ein Shuttleservice für Seniorinnen „Mobilität Vorort“ in das Budget 2016 aufgenommen werden und der Antrag angenommen wird. **Einstimmig.**

05. Tagesordnungspunkt

Antrag Völser SozialdemokratInnen – Errichtung einer Bewässerungsanlage für den Rasenplatz

Mit Antrag vom 10.09.2015 haben die Völser SozialdemokratInnen die Errichtung einer automatischen Bewässerungsanlage auf dem Rasenplatz am Sportplatz beantragt. Die Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport haben in ihrer Sitzung vom 19.10.2015 diesen Antrag behandelt.

Vizebürgermeister Pertl stellt den **Antrag**, den Antrag Völser SozialdemokratInnen – Errichtung einer Bewässerungsanlage für den Rasenplatz anzunehmen und dafür in den Haushalt 2016 € 25.000,00 aufzunehmen. **Einstimmig.**

06. Tagesordnungspunkt

Bericht des Bürgermeisters

07. Tagesordnungspunkt

Kassaprüfung

Der **Obmann des Überprüfungsausschusses** hat die Kassenprüfungsniederschrift vorgetragen.

Der Obmann des Überprüfungsausschusses stellt den **Antrag** auf Entlastung der Kasse. **Einstimmig**.

08. Tagesordnungspunkt

Budgetüberschreitungen

Der **Obmann des Finanzausschusses** hat die Budgetüberschreitungen vorgetragen.

Der **Obmann des Finanzausschusses** stellt den Antrag, die Bedeckung für die vorgetragenen und auch nicht vorgetragenen Budgetüberschreitungen laut Haushaltsüberwachungsliste vom 23.11.2015 in Höhe von € 71.912,14 aus Rechnungsüberschuss und für die Budgetüberschreitungen in Höhe von € 553,50 aus div. Haushaltsstellen laut Haushaltsüberwachungsliste vom 23.11.2015 zu beschließen. **Einstimmig**.

09. Tagesordnungspunkt

Anträge, Anfragen, Allfälliges
